

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	140 Kürzel	Nr. 1918959
Verf./Bearb./Hrsg.: Glüxam, Dagmar Zuname Vorname			ID: 181918959	
Glüxam, Dagmar Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Die Schnecke und die Violine Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
978-3-99012-531-1 ISBN		36 Seitenzahl	18,00 Preis (EURO)	
Hollitzer Verlag		Wien Ort	2018 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 31.01.2019 Verlag Datum	
Schlagwörter Tiere / Freundschaft				

Inhaltsangabe
 Dieser Kinderbuchklassiker hat schon viele Kinder in mehreren Generationen begeistert. Eingehüllt in ein Märchen und bunt bebildert beschreibt das Buch, wie eine Violine gebaut und genutzt wird und welche Rolle eine Schnecke dabei spielt.

Beurteilungstext
 Die Geschichte beginnt mit einer Freundschaft zwischen einer Schnecke und einer Fichte. Beide leben glücklich im Wald. Doch eines Tages wird die Fichte nachdenklich und erzählt, dass sie sich eine Stimme wünscht, mit der sie gehört wird und singen kann. Die Schnecke möchte ihrer Freundin helfen und macht sich auf den Weg in die weite Welt. Schließlich trifft sie auf einen Mann, der an einem Stück Holz schnitzt. Die Schnecke erzählt ihm von ihrem Vorhaben und der Schnitzer hat eine Idee, er will der Fichte eine Violine schnitzen. Die beiden machen sich auf den Weg zur Fichte und diese ist ganz begeistert von der Idee. Seraphin, der Schnitzer, nimmt sich viel Zeit zum Schnitzen und überwindet auch Phasen der Ungeduld. Um diese Phasen in Erinnerung zu behalten, schnitzt er aus dem Ende des Halses eine Schnecke. Zunächst gelingt es Seraphon nicht, der Violine schöne Töne zu entlocken, aber nach viel Übung und viel Zuhören, gelingt es immer besser, mit der Violine umzugehen. Die Fichte ist voller Dankbarkeit für die ihr gegebene Stimme.
 Märchenhafte Bilder, voller Farben, traumhaft und klar zugleich, begleiten diese Geschichte von Freundschaft, Liebe, Freude, Musik, aber auch Mut und Durchhaltevermögen. Kinder lernen auch viel über die einzelnen Bestandteile der Violine und wie sich diese zusammensetzt. Das Buch beschreibt die Liebe zu einem Instrument, dessen Handhabung viel Übung und Ausdauer benötigt. Letztendlich, so erfahren sie, wird das Bespielen der Violine aber mit einer wunderbaren Stimme belohnt, die die Violine erzeugt.
 Dieser neu aufgelegt Kinderbuchklassiker berührt sowohl Kinder als auch Erwachsene und eignet sich zum Vorlesen ebenso wie zum Selbstlesen für ältere Kinder.